



# Sponsoring

zur

## 5. Sächsischen Landesgartenschau Reichenbach im Vogtland 2009

1. Mai bis 18. Oktober 2009





## Konzeption für die 5. Sächsische Landesgartenschau Reichenbach im Vogtland 2009

Die 5. Sächsische Landesgartenschau Reichenbach im Vogtland 2009 wirbt mit dem Slogan „**Sachsens grüne Mitte 2009**“. Natürlich ist Reichenbach nicht der geografische Mittelpunkt Sachsens, aber im Jahr 2009 wird sich die Stadt unter der **Patenschaft von Frau Professor Meeth-Milbrath** als gärtnerisches Zentrum des Freistaates präsentieren.

Vor der aufsteigenden Stadtkulisse mit der imposanten Peter-Paul-Kirche bietet das 14 Hektar große Gartenschau-Gelände **171 Tage** lang üppige Blumenbeete mit Frühjahrs- und Sommerbepflanzung, vielfältige Themen- und Partnerschaftsgärten, eine Baumschau von A bis Z im Arboretum sowie eine Obstwiese mit bewährten und neuen Sorten.

Von Floristen und Gärtnern gestaltete Hallenschauen laden in zweiwöchigem Rhythmus zu 15 verschiedenen, kunstvollen Blumenarrangements in die sanierte frühere Webereihalle ein. Fachverbände stellen eindrucksvoll ihr Können unter Beweis. Die „Gärten der Generationen“ und die Grabkunstanlagen zeigen das vielseitige Leistungsspektrum von Landschafts- und Friedhofsgärtnern sowie Steinmetzen. Sächsische Kleingärtner informieren zum Thema Garten und Gesundheit.

Unter dem Thema „Bewegung“ findet der sportliche Gartenschaubesucher unter anderem eine Minigolf-Anlage mit 18 Bahnen am Unteren Bahnhof, eine 1.000 m<sup>2</sup> große Plaza-Skateanlage, einen Kletterwald im Raumbachtal sowie einen großen Wasserspielplatz.

Den kulturbesessenen Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm auf zwei Bühnen – Hauptbühne und Waldbühne im Raumbachtal. Dabei erlebt der Gast Veranstaltungen von Klassik bis Moderne sowie Kultur, Aktionen, Gewinnspiele und vieles mehr. Einige Beispiele aus dem Veranstaltungskalender der Landesgartenschau in Reichenbach sind:

- Konzerte mit dem **musikalischen Paten, Gunther Emmerlich**
- Big- Band Festival
- Philharmonic Rock
- Schalmeeifest

(Stand März 2008)



## Pressearbeit

Regelmäßige Pressemitteilungen, Fototermine und Pressekonferenzen informieren im Vorfeld und während der Durchführung. **Medienpartner** der 5. Sächsischen Landesgartenschau Reichenbach im Vogtland 2009 sind der **MDR** und die **Freie Presse**.

Einen ersten bemerkenswerten Vorgeschmack auf die anstehende Landesgartenschau gab es am 31. Oktober 2007. Die Landesgartenschau Reichenbach im Vogtland 2009 gGmbH lud zum Tag der offenen Baustelle ein. Die Resonanz der Besucher war bemerkenswert. Tausende nutzten die Gelegenheit, sich schon im Vorfeld über den aktuellen Baustand der Landesgartenschau zu informieren. Solch ein reges Interesse und eine positive Resonanz beeindruckte die Organisatoren.

## Tausende Besucher staunen über wachsende grüne Oase

**Landesgartenschau 2009 | Reichenbach lädt ein zum Baustellentag auf Laga-Gelände/ OB Dieter Kießling prophezeit große Wohn-Nachfrage für Altstadt**

**Reichenbach** – Das erste Baustellentag auf dem Landesgartenschau-Gelände in Reichenbach war am Reformationstag ein großer Erfolg. Tausend Besucher waren im Laufe des Tages gekommen, um sich anzuschauen, was in sechs Monaten Bauzeit passiert ist. Dabei wurde wohl jedem klar, die Landesgartenschau verändert das Gesicht der Neuberinstadt, vornehmlich das der Altstadt.

Aus einem heruntergekommenen, zugewucherten Gelände entsteht ein einladender, grüner und moderner Stadteil. „So schön, wie es hier wird“, versicherte Oberbürgermeister Dieter Kießling den Besuchern, „war es in diesem Teil Reichenbachs noch nie.“ Er glaubt daher fest daran, dass sich die Altstadt zu einer bevorzugten

Wohnlage entwickeln wird. Um das zu erreichen, müssen 21 Millionen Euro investiert und viel, viel geplant, gebaut und gearbeitet werden. Bis Ende des Jahres sollen schon zehn Millionen Euro ausgegeben sein. Dafür sind täglich 60 Betriebe und rund 200 Arbeitskräfte auf der Baustelle tätig. Was sie bisher geschafft haben, ließ die Besucher staunen.

Der Raumbach wurde renaturiert und in ein neues Bachbett umgeleitet, der Radweg ist fast fertig, die Waldbahn steht und das künftige Verwaltungsgebäude sowie die Blumenhalle haben ihr marodes Gesicht total verändert. In der Ausstellungshalle werden eine Etage für die Pflanzenschau und das Obergeschoss für lebende tropische Schmetterlinge hergerichtet.

Nach der Gartenschau soll hier das Reichenbacher Textilmuseum einziehen.

Auch das Verwaltungsgebäude wartet mit einigen architektonischen Raffinessen auf. So wurde eine Art Glasvorbau angebaut, von dem aus die Besucher eine wunderbare Sicht auf das Gelände genießen können. Die Stahlkonstruktionen wurden mit einem speziellen Brandschutzanstrich versehen, der im Brandfall aufschäumt und die Stahlteile vor der Hitze schützt. In den Sanitäräumen haben die Planer Mut zur Farbe bewiesen. Sie sind knallrot mit Latexfarbe gestrichen. Und nur die absoluten Nassbereiche wie Toiletten, Fußboden und Waschbecken wurden gestrichelt. Im nächsten Jahr stehen die Gestaltung des Angerplatzes

und des Unteren Bahnhofes sowie des Geländes, auf dem die Schreiererei Fabrik stand, auf dem Plan. Das alte Bachbett wird zum Erlebnisweg umgestaltet und drei weitere Häuser auf der Reichsstraße müssen der Abreißbirne weichen. Damit schafft man Platz für Festzelt und Gärtnermarkt. Das erste Baustellentag lockte viele Besucher an. 2008 soll es weitere Tage der offenen Baustelle geben, verspricht Kießling. Lediglich ein halbes Jahr vor Eröffnung der Schau am 1. Mai 2009 bleiben die Tore geschlossen. „Schließlich wollen wir ja, dass Sie alle zur Eröffnungsfest kommen“, so der OB. Auch dann wird Reichenbach bis zum letzten Gartenschautag am 18. Oktober 2009 wieder jede Menge Helfer brauchen. ina



Kerstin Thomä, Geschäftsführerin der Gartenschau-Gesellschaft, war eine von vier fachkundigen Führern, die die zahlreichen Besucher durchs Gelände geleiteten. Sie liebte vor allem den wundervollen Blick auf die Silhouette der Stadt. FOTO: ina

Freie Presse Reichenbach, 01. November 2007

Der Erfolg wurde in den lokalen Medien thematisiert. Die Tore der Landesgartenschau sollen am 31. Mai 2008 für einen zweiten Anlauf des Tages der offenen Baustelle geöffnet werden.



## Besucher

Während der 5. Sächsischen Landesgartenschau in Reichenbach 2009 werden im Zeitraum vom 1. Mai bis 18. Oktober ca. 350.000 Besucher aus einem Umfeld von 2 Stunden Fahrzeit und ca. 1.000 Busreisegruppen erwartet. Haupteinzugsgebiete sind hierbei die Länder Sachsen, Thüringen, Bayern, Sachsen-Anhalt, Süd- Brandenburg sowie das Nachbarland Tschechien.

## Zielgruppen der 5. Sächsische Landesgartenschau

1. Primärzielgruppe (Einwohner im Einzugsgebiet bis 150 Kilometer)
  - 1.1. nach soziodemografischen Daten
    - Generation 50+
    - Familien mit Kindern
    - Kinder- und Jugendgruppen
    - Vereine (Gartenbauvereine)
  - 1.2. nach Besuchermotiven
    - Besuch der Hallen- bzw. Besucherschauen
    - Besuch von kulturellen Veranstaltungen
    - Besuch von Sportveranstaltungen
2. Sekundärzielgruppe (Urlauber im Einzugsgebiet)
  - 2.1. nach dem Urlaubsmotiv
    - Kultur- und Bildungsreisen
    - Radwanderer
    - Landurlauber
    - Erholungssuchende
  - 2.2. nach Besuchermotiven
    - Besuch der Hallen- bzw. Besucherschauen
    - Besuch von kulturellen Veranstaltungen
    - Besuch von Sportveranstaltungen
3. weitere Zielgruppen
  - Busreiseveranstalter
  - Gartenbauverbände
  - Verbände der Landschaftsarchitekten



## Ihre Vorteile als Sponsor

- Stabilisierung sowie Steigerung des Bekanntheitsgrades Ihres Unternehmens/ Ihrer Marke
- Ansprache und Kontaktpflege der Zielgruppe durch direkte Kundennähe
- höhere Kontaktqualität als die klassische Kommunikation
- Medienpräsenz bei der PR und Öffentlichkeitsarbeit für die Landesgartenschau
- Festigung und Verbesserung Ihres Unternehmensimages
- das positive Image der Landesgartenschau wird auf Ihr Unternehmen transportiert
- Darstellung ihrer regionalen Verbundenheit sowie ihrer Kompetenz und Leistungsfähigkeit

## Ihre Ansprechpartner

bei Fragen zum Sponsoring oder zur Landesgartenschau 2009 in Reichenbach

### **Jochen Heinz**

**Geschäftsführer, Bereich Durchführung**

Telefon: (0 37 65) 3 86 96 - 0

E-Mail: heinz@lgs-reichenbach.de

### **Kerstin Thomä**

**Geschäftsführerin, Bereich Investitionen / Innere Verwaltung**

Telefon: (0 37 65) 3 86 96 - 0

E-Mail: thomae@lgs-reichenbach.de